

# fair rhein



Fair-Handels-Beratung für den Niederrhein und das westl. Ruhrgebiet

## Januar & Februar 2026

Liebe Aktive im Fairen Handel,

ich hoffe, ihr seid gut ins neue Jahr gestartet und konntet nach der trubeligen Weihnachtszeit etwas durchatmen. 2026 bringt wieder viele spannende Themen und Termine – gleich zu Beginn möchten wir euch besonders auf das **Netzwerktreffen am 21. März in Moers** hinweisen. In wenigen Tagen bekommt ihr alle Infos zur kostenlosen Anmeldung! Freut euch auf praxisnahe Workshops zu Themen wie faire Entschuldung, smarte Öffentlichkeitsarbeit mit KI, Verkostungen mit Wirkung und Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen. Es wird ein Tag voller Impulse, Austausch und Begegnung – also haltet euch den Termin schon mal frei.

Auch sonst steckt dieser Newsletter wieder voller Anregungen: vom Ausblick auf den Weltladentag 2026 über neue Bildungsmaterialien bis hin zu aktuellen Entwicklungen beim Lieferkettengesetz. Ich wünsche euch viel Freude beim Lesen, frische Motivation für eure Weltladen-Arbeit – und Vorfreude auf ein Wiedersehen in Moers!

---

### Escape Room „Container der Wahrheit“



Mit dem Escape Room „Container der Wahrheit“ gibt es in Moers ein starkes neues Bildungsangebot zum Fairen Handel. Das interaktive Format macht globale Zusammenhänge der Textilproduktion erlebbar – für Jugendliche ab 14 Jahren und erwachsene Gruppen. Die Teilnehmenden schlüpfen in die Rolle eines Journalist\*innen-Teams, das die Machenschaften von Fast Fashion aufdeckt. Nach einer Stunde voller Rätsel und Recherchen gelingt die Enthüllung – und die Tür des Containers öffnet sich.

Entwickelt wurde der Escape Room von der Fairtrade-Town-Steuerungsgruppe, der VHS Moers/Kamp-Lintfort und uns. Bis Frühjahr 2026 steht der Container im Grafschafter Museum Moers, wo [Gruppenbesuche gebucht](#) werden können. Ab Mitte März kann er kostenlos von euch ausgeliehen werden. Nur Transport sowie Auf- und Abbau sind selbst zu organisieren. Ergänzend gibt es ein Quiz-Format mit Roll-Ups und Spiel, das auch unabhängig vom Escape Room genutzt und ab März bei uns ausgeliehen werden kann.

---

## Neues aus den Weltläden der Region

Im Weltladen **Mülheim** gibt es hoffnungsvolle Nachrichten: Nachdem Ende letzten Jahres noch unklar war, ob der Laden schließen muss, haben sich inzwischen mehrere Menschen gefunden, die beim Neustart mithelfen möchten – im Verkauf, aber vor allem auch strategisch hinter den Kulissen. Noch steckt alles in den Anfängen, doch die Zeichen stehen auf Aufbruch! Innerhalb unseres Netzwerks wird die Entwicklung mit großem Interesse und viel Solidarität verfolgt. Und wer Lust hat, den Neuanfang mitzugehen, ist natürlich auch weiterhin herzlich eingeladen mit frischen Ideen oder tatkräftiger Unterstützung mitzumachen.

Gute Nachrichten gibt es auch aus dem Weltladen in **Krefeld**: Nach vielen Monaten der Planung steht nun bald ein großer Umbau an. Die Raumaufteilung wird verändert, neue Möbel sind bestellt und auch am Sortiment wird gerade eifrig geschraubt. Aschermittwoch schließt der Weltladen dann eine Woche lang für alle Umbauarbeiten. Und am 27. Februar findet die Neueröffnung statt, zu der ihr alle herzlich eingeladen seid.

---

## Neue Kampagnen



Ende November wurde es erneut bestätigt: Die **Marktmacht deutscher Supermärkte** wächst weiter. Edeka, die Schwarz-Gruppe, Rewe und Aldi beherrschen rund 87 % des Marktes. Das Forum Fairer Handel hat dazu zwei neue Broschüren veröffentlicht: „[Ausgequetscht wie eine Zitrone](#)“ zeigt, wie Supermärkte ihre Macht nutzen, um Kosten und Risiken an Lieferanten abzuwälzen. „[Die Macht der Big Four](#)“ beleuchtet die Folgen – für Lieferanten, Produzent\*innen im Fairen Handel und auch für Konsument\*innen.



Mit „**Frida, die Rohstoff-Detektivin**“ und der ungelöste Fall der Handy-Müllhalde“ gibt es ein neues, farbenfroh illustriertes Material für Kinder. Frida geht der Frage nach, was in Handys steckt und wer Gold, Coltan oder Lithium abbaut. Dabei zeigt sie, wie wir Handys länger nutzen, recyceln und bewusster kaufen können. Das 20-seitige Heft kann über die [Handy-Aktion NRW](#) kostenlos bestellt oder heruntergeladen werden.



Auch 2026 lädt die kirchliche Initiative [Klimafasten](#) wieder zur **Fastenaktion** für Klimaschutz und Gerechtigkeit ein, um dem weit verbreiteten Gefühl von Ohnmacht und Überforderung etwas entgegenzusetzen. Für jede der sieben Wochen gibt es theologische Impulse, Ideen für Kinder, Jugendliche und Gruppen vor Ort sowie Audio- und Videoandachten.



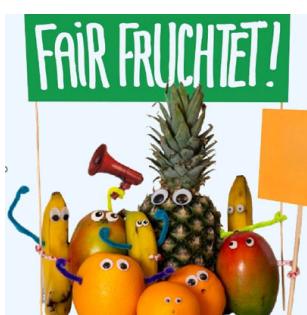
Wie überzeugen wir Menschen von der **Entwicklungszusammenarbeit** – und wie begegnen wir rechten Narrativen? Die neue Broschüre „[Argumente für mehr Weltoffenheit, globale Gerechtigkeit und Solidarität](#)“ der Stiftung Nord-Süd-Brücken liefert praxisnahe Antworten und Argumente.

## Gewinnt ein kostenloses Antirassismus-Training

Ihr möchtet euch im Team mit Antirassismus und Fairem Handel beschäftigen? Dann macht bis zum 15. Januar beim [Gewinnspiel](#) des Weltladen-Dachverbands mit und gewinnt ein kostenloses Training direkt bei euch vor Ort.

Im Mittelpunkt steht die Frage, wie wir im Weltladen durch unsere Geschichten, Bilder und Worte Vielfalt wertschätzend und diskriminierungssensibel vermitteln können. Der Termin kann individuell im Februar 2026 stattfinden.

## Ausblick auf den Weltladen-Tag



Am 9. Mai heißt es: „fair fruchtet!“. Dann geht es um die Menschen, die unser Obst anbauen, und um die Bedingungen in der globalen Obstindustrie. Themen sind etwa die Ausbeutung von Wanderarbeiter\*innen auf europäischen Plantagen, Kinderrechte auf den Philippinen oder die wachsende Marktmacht deutscher Supermarktketten. Gemeinsam wollen wir zeigen, warum faire Preise und gute Arbeitsbedingungen entlang der gesamten Lieferkette wichtig und richtig sind.

Ab Ende Februar stellt der Weltladen-Dachverband nach und nach alle Aktionsmaterialien bereit. Geplant sind Filme, ein Memory, ein Früchte-Quiz, Plakate, ausleihbare Bananenkostüme und Smoothie-Bikes. So könnt ihr eure eigene fruchtige Aktion planen – mit frischem Obst, fairen Säften, Riegeln oder Aufstrichen.

## Öl-Lobby jubelt – Menschenrechte verlieren



Das EU-Parlament hat Mitte Dezember das sogenannte Omnibus-I-Paket verabschiedet und damit die EU-Lieferkettenrichtlinie deutlich abgeschwächt. Sie gilt künftig nur noch für Unternehmen mit mehr als 5.000 Beschäftigten und 1,5 Milliarden Euro Umsatz. Außerdem wurden zentrale Vorgaben gestrichen, etwa zu verbindlichen Klimazielen für Unternehmen – ein Erfolg der Öl- und Gaskonzerne, die in Brüssel massiv lobbyiert haben.

Kritik kommt unter anderem von der [Initiative Lieferkettengesetz](#), dem BUND und dem Forum Fairer Handel. Sie sehen einen gefährlichen Rückschritt beim Schutz von Menschenrechten, Umwelt und Klima. Besonders alarmierend: Die Abschwächungen wurden mit Stimmen rechtsextremer Fraktionen beschlossen.

Trotzdem bleibt das Lieferkettengesetz ein historischer Fortschritt. Noch nie wurden Unternehmen in dieser Breite verpflichtet, Verantwortung entlang ihrer globalen Lieferketten zu übernehmen. Jetzt kommt es auf die Bundesregierung an: Sie muss bei der Umsetzung in deutsches Recht dafür sorgen, dass dieser Erfolg nicht verwässert, sondern konsequent weitergeführt wird. Also heißt es für uns: weiter dranbleiben!



## Veranstaltungen

**13.01.2026 | online | 18–19.30 Uhr**

**Sprechstunde zu Teamtreffen:** Wie laufen eure Teamrunden – produktiv, chaotisch oder ausbaufähig? Die Januar-Sprechstunde des Weltladen-Dachverbands bietet Tipps für produktive Treffen, gute Moderation, klare Protokolle und mehr Beteiligung. Teilnahmehlink im [Weltladen-Veranstaltungskalender](#).

**19.01.26 | online | 18–19.30 Uhr**

**Newsletter gestalten:** Ein eigener Newsletter stärkt die Bindung zu Kund\*innen und hilft euch, neue zu gewinnen. Was macht ihn relevant und beliebt? Und wie setzt man ihn technisch um? Wir geben Tipps zu Inhalten, Gestaltung und Versand. Außerdem beantworten wir Fragen zur kostenlosen Newsletter-Vorlage für Weltläden. Teilnahmehlink im [Weltladen-Veranstaltungskalender](#).

**21.01.26 | online | 15–16 Uhr**

**Neujahrsempfang von Fairtrade:** Fairtrade Deutschland stellt seinen Jahresplan 2026 vor, gibt Einblicke in kommende Kampagnen und Aktionen und lädt zum Austausch über Ideen und euer Engagement ein. Kostenlose Anmeldung [hier](#).

## 26.01.26 | online | 12–13 Uhr

**Neujahrs-Kick-off '26 vom Forum Fairer Handel:** Auch beim Forum Fairer Handel gibt Geschäftsführer Matthias Fiedler einen Überblick über alle Projekte und Termine in 2026. Mit Impulsen zur Fairen Woche, zu aktuellen Gesetzesprozessen und der Marktmacht im Handel. Kostenlose Anmeldung [hier](#).

## 03.02.26 | online | 18–19.30 Uhr

**Stammtisch für Weltläden:** Wir tauschen uns über Neuigkeiten aus und diskutieren gemeinsam aktuelle Themen der Weltladenarbeit. Ob praktische Fragen zum Verkauf oder Tipps für passende Materialien für eure nächste Veranstaltung – ganz ohne Anmeldung könnt ihr spontan dazukommen und mitreden. Alle Infos [hier](#).

## 10.02.26 | online | 18–19.30 Uhr

**Sprechstunde „Saisonale Impulse für die Umsatzsteigerung“:** Auch jenseits der Adventszeit gibt es viele Gelegenheiten, den Verkauf anzukurbeln. Welche Anlässe eignen sich für Aktionen und was spricht die Kundschaft wirklich an? Antworten und Ideen gibt's in der Februar-Sprechstunde vom Weltladen-Dachverband. Teilnahmehlink im [Weltladen-Veranstaltungskalender](#).

## 19.02.2026 | Moers | 18.30–20 Uhr

**Textilstammtisch für Weltläden:** Wir starten um 18.30 Uhr im Weltladen Moers wieder mit dem Tausch von ein paar Ladenhütern – passend zur kommenden Frühjahrs- und Sommerware. Und im Anschluss tauschen wir uns über Neuheiten, Tipps und Erfahrungen rund um den Einkauf und Verkauf von Textilien aus. Gern kurz bei mir anmelden!

## 13–14.03.26 | Bonn

**Eine-Welt-Landeskonferenz:** Unter dem Titel „Demokratien (global) unter Druck“ widmet sich die Landeskonferenz des Eine-Welt-Netz NRW den aktuellen Herausforderungen für Demokratien weltweit. Die Tagung bietet Raum für Information, Austausch und Vernetzung. [Anmeldung](#) ab sofort möglich.

## Fair-Handels-Beratung für den Niederrhein und das westl. Ruhrgebiet

**Kontakt:** Judith Klingen | [judith.klingen@fair-rhein.de](mailto:judith.klingen@fair-rhein.de) | [mehr Infos](#)

*Dank der Finanzierung durch Brot für die Welt/EED, MISEREOR und das Bistum Münster sind meine Angebote für euch kostenfrei.*

Die Fair-Handels-Beratung wird vom EED / Brot für die Welt, MISEROR und dem Bistum Münster finanziert.

Gefördert durch:



mit Mitteln des  
Kirchlichen  
Entwicklungsdienstes

